

Es am Strand verlieren - Aus Internet "Cream in Jeans" ca. 2000

Original in Englisch - Übersetzt, verändert und Korrektur von Norbert Essip - Juni 2021

Du bist geil. Du hast beschlossen an den Strand zu gehen, weil du die Aufmerksamkeit magst, die man dort sicher deinem bevorzugten Boxershort gibt. Du kannst ihn dort vorführen und du kannst dir dort andere Hosenbeulen ansehen, und dich daran noch mehr erregen lassen. - Sobald du auf den Pier langgehst, prickelt es in deinem Schwanz, wenn du bemerkst, das einige entzückende Mädchen und natürlich noch mehr, wenn diese sexy Boys auf deinen gut gefüllten Short schauen. Du bist mitten auf dem Pier und fühlst, wie dein Kolben gegen den Stoff des Boxers reibt. Vor allem deshalb, weil du deinen Short nie mit einer Unterhose tragen würdest, weil du es willst, das deine Schwanzspitze an den glatten Stoff entlang gleitet. Und du weißt auch, bald wird es feucht werden in deinem Short. Aus dem Schwanzauge kommt bald nicht nur ein dicker Tropfen Vorsaft heraus, es wird sicher wieder so viel sein, das der Stoff darüber eine richtige feuchte Stelle bekommen wird. Da dir das garantiert mehr als einmal an Tag passiert, dass dein Penis Vorsaft absondert, hat dein Short an der Stelle auch schon eine verkrustete Stelle, wo der vorherige Saft angetrocknet ist. Und weil du deinen Short auch nur selten, eigentlich niemals gründlich wäschst, ist der Fleck auch für den zu sehen, der dir dort hinsehen wird. Aber das ist es doch, was du willst, das es jeder sehen kann, wie geil dich glänzende Boxershorts machen. Wenn du so wie jetzt dein Spiel triebst, dann erst wird der alte Wichsfleck noch mal aufweichen und sein volles Aroma ausbreiten. Schon alleine das du es selber riechen kannst, wird dich noch geiler machen und deinen Hammer noch mehr erregen... und dadurch wird der Fleck nicht nur noch größer, oder es wird sich bestimmt auch ein neuer direkt daneben bilden... - wie oft hast du dann am Abend im Bett gelegen, dir deinen Short angesehen, daran geleckert und gerochen, und dir dabei noch einmal deinen Harten zum Höhepunkt gebracht.

Wenn du lange genug über den Pier gegangen bist und es die ersten sehen konnten, wie dein Boxer vorne vom harten Penis ausbeult, wirst du dich ans Geländer lehnen. So das du deinen Körper auch den anderen zeigen kannst, die dort unterhalb im Sand liegen und dabei wirst du „nur“ über den Strand sehen... - Dabei erblickten deine Augen ein junges Paar, das gerade nur einen Meter entfernt liegt. Sie liegen beide auf der Seite in einer festsitzenden Umarmung auf ihrer großen Decke. Sie küssen sich sehr intensiv. Du bemerkst, dass sich die Arschmuskeln des Typen rhythmisch bewegen. Offensichtlich macht er einen trocknen Fick! Da nun mal auf Kerle stehst und nicht auf Mädchen, gefällt dir das Handeln des Typen mehr, als das was das Mädchen dabei empfinden wird. - Dein Penis beginnt sich noch mehr aufzurichten, so dass du hinunterreichst und ihm einen Ruck gibst, so dass er sich nach unten gerichtet in deinem Boxer ausstrecken kann. Du könntest ihn auch nach oben wachsen lassen, was ebenso eine geile Ausbuchtung verursachen wird, aber so wird dein Hammer die Möglichkeit haben, sich eventuell aus dem Hosenbein hinauszustrecken. Er antwortet auch sogleich auf deine Berührung durch pulsieren und wachsen zu seiner vollen Länge. Der Kopf deines Pisser gleitet so unterhalb des Boxerabschlusses heraus - nur noch gehalten durch den dünnen Innenbeutel. Das Material spannt deinen Boxer noch mehr und es ist bereits eindeutig, dass du eine Latte hast. - Die Aktion unten am Strand wird heißer; die Bewegungen in den Arschmuskeln des Typen beschleunigen sich. Du bemerkst nicht, das dein Hammer noch etwas mehr Vorsaft in deinen Boxer durchsickern läßt, was den Stoff fast durchsichtig macht. - Plötzlich bricht der Typ den Kuß ab und umarmt das Mädchen fester. Seine Hüfte stößt zu... - könnte es sein, das er in seine Badehose abspritzt? Mehr Saft trieft aus deinem Schwanzkopf. Nach einigen Momenten rollt der Typ auf seinem Rücken. Es gibt einen großen nassen Fleck auf seiner Badehose, und es ist offensichtlich, dass sein Penis immer noch nicht weich ist. Er steht auf und läuft ins Wasser.

Der Anblick dieses Spermaflecks geilt dich noch mehr auf und du merkst plötzlich, dass du schon für längere Zeit nicht abgewichst hast. Deine Bälle sind voll und wollen die Ladung abgeben, die du heute extra so lange aufgespart hast, nur für dieses Erlebnis am Strand. Du aber willst jetzt keinen ungewollten Unfall haben. Du magst zwar diese spontane Selbstentladung in die Hose und bekommst dann meist gleich noch eine hinterher. Doch du hast jetzt schon so viel Vorsaft abgelassen, und dein Penis ist bereits ganz glitschig, das es dir viel zu schnell kommen würde, so erregt wie du nun mal bist. Also beschließt du weiter zu gehen. Doch zuerst siehst du auf deine Hose hinunter und entdeckst, dass der Schwanzkopf durch die nasse Struktur deines Boxer eindeutig sichtbar ist. Du reichst noch einmal galant hinunter und ziehst deinen Penis ein Stück herauf, so dass er vom Abschluß wieder bedeckt wird. Der Druck von deiner Hand und der Reibung deiner kurzen Hose reizt dich noch mehr... „er“ richtet sich noch mehr auf... - Du beginnst zu gehen. Mit jedem Schritt gleitet dein gefolterter Hahn gegen deine Oberschenkel und die glatte Struktur deines Boxer. Die Leute bemerken jetzt nicht nur deinen sexy Short, sondern auch den großen Steifen, den du zeigst. Nur den nassen Fleck sehen sie vielleicht nicht, weil es der Stoff nicht erkennen lässt. Aber der nasse Fleck in deinem Boxer berührt kalt deine Oberschenkel.

Plötzlich hörst du, wie eine vertraute Stimme deinen Namen ruft. Es ist ein Kumpel aus deiner Nachbarschaft, der auf dich zukommt. Wie er näher kommt, sind seine Augen auf deinen Schritt gerichtet. Er dreht sich und geht nun neben dir, und beginnt recht laut über deinen Zustand zu plaudern. „Jau Mann, du hast wirklich eine gewaltige Beule, huh... sahst du auch dieses Pärchen..., oder? Es gibt so viele heiße Typen hier unten. Mit so’n coolen Boxer, wie du. Ich hab auch so einen an...“ und macht eine Handbewegung, der dein Blick automatisch folgt. - Jetzt erst bemerkst du, das auch er in seinem Boxer offensichtlich einen erregten Schwanz hat. Die ganze zusätzliche Aufmerksamkeit, einen weiteren Harten in einem Glanzshort zu sehen, bringt deinen Hammer noch mehr außer Kontrolle, er beginnt schmerzhaft zu pulsieren. Du willst einen Schritt machen, aber bleibst direkt wieder stehen, während du weiter des anderen Short anstarrst "Geez, du hast ja voll die Latte... Mann. Kannst du ihn nicht dazu bringen weich zu werden?" Dann erweitern sich seine Augen, wie er bemerkt, dass noch mehr Vorsaft deinen Boxer durchnässt. "Heilig scheiße, Mann, du spritzt ja in deine Hose...!" - Es ist eine sehr reale Tatsache! Du forderst ihn auf jetzt still zu sein. Er nickt, greift sich flüchtig selber an den Schritt und geht auch nur noch neben dir. Aber er hatte auch schon die Aufmerksamkeit von mehreren Leuten auf dem Pier auf euch gelenkt. Einige schöne halbwüchsige Jungs kommen dir entgegen. Du siehst in den Augen der Jungs, wie sie deinen angeschwollenen Schwanz und deinen feucht gewordenen Boxer starren. Die ersten Typen sehen dich mit Verachtung an, andere kichern vergnügt und greifen sich selber an den Schritt. Du siehst den Kumpel neben dir kurz an - er kann seine Augen auch nicht von deiner Hose nehmen. Das ist alles zu viel für dich. Du versucht normal weiter zu gehen. Doch da macht dein harter Schwanz einen mächtigen Ruck und Sperma beginnt zu spritzen... dein Boxer wird richtig nass gemacht und der Saft sickert unter dem Boxer raus und rinnt an deinem Bein hinunter... im letzten verlegenen Blick, siehst du, auch dein Kumpel spritzt ab... auch aus seinem Short fließt es förmlich heraus... - Jetzt hast du es also wieder mal geschafft, nicht nur du hast einen realen „No Hands“ Orgasmus zu bekommen, und das auch noch für viele sichtbar am Strand...